



Aktenzeichen: 54/Mü/CC/ag

Datum: 17.09.2020

Hinweis:

Beratungsfolge: Krankenhausausschuss Stadtrat

Ermächtigung und Beauftragung zum weiteren Vorgehen Planung/Neubau einer Zentralküche an der Stadtklinik Frankenthal

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die folgenden Leistungen unter Beachtung der einschlägigen Beschaffungsrichtlinien zu beschaffen:

- Erstellung Raum- und Funktionsprogramm für die Zentralküche, Szenario 1
- Durchführung von VgV-Verfahren für die nachstehenden Planungsleistungen:
 - Objektplanung gemäß § 34 HOAI
 - TGA-Planung, Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8 (Planung für Heizung, Lüftung, Sanitär, Kältetechnik, Mess-, Steuer- und Regeltechnik) gemäß § 55 HOAI
 - TGA-Planung, Anlagengruppe 7 (Küchenplanung) gemäß § 55 HOAI
 - TGA-Planung, Anlagengruppen 4, 5 und 6 (Planung für Starkstrom, Fernmelde- und Informationstechnik sowie Fördertechnik) gemäß § 55 HOAI

und Beauftragung der jeweils Erstbietenden mit den Leistungen der Leistungsphasen 1 und 2

sowie die Einholung von Angeboten für Leistungen, deren Wert unterhalb des Schwellenwertes liegen:

- Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI
- Freianlagenplanung gemäß § 39 HOAI
- Projektsteuerungsleistungen gemäß § 2 AHO, Heft 9, Projektmanagement

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Am 08.09.2020 fand ein Abstimmungstermin zwischen Ministerium, LBB und Stadtklinik statt, der die bisherigen Ergebnisse der Untersuchungen zur Zentralküche zum Thema hatte. Im Mittelpunkt stand dabei die durch das Büro S+F erstellte Machbarkeitsstudie, welche drei Szenarien beinhaltet, von denen das Szenario 1 bereits im Krankenhausausschuss vom 17.06.2020 und der Stadtratssitzung vom 01.07.2020 beschlossen wurde.

Es galt dabei die Haltung des Ministeriums zum Projekt Zentralküche, Szenario 1, abzufragen, da funktionale Abhängigkeiten zur laufenden Hauptbaumaßnahme der Stadtklinik bestehen. Zudem waren auch die Möglichkeiten bzw. Voraussetzungen der Förderung zu klären.

Dabei ist festzuhalten, dass die vom Ministerium mitgetragene schrittweise Vorgehensweise vorsieht, folgendes nacheinander zu veranlassen:

1. Aufstellen eines idealisierten Raum- und Funktionsprogramms (RFP), welches das Szenario 1 der MBS berücksichtigt.

Das idealisierte RFP ist beim Ministerium einzureichen. Anschließend erfolgt die Aufforderung zur Durchführung von VgV-Verfahren und zur Erstellung der Vorplanung. Entsprechend der bereits vorgenommenen Schwellenwertbetrachtung auf Basis der Parameter gemäß Szenario 1 der Machbarkeitsstudie besteht ein VgV-Erfordernis für folgende Aufträge:

2. Durchführung von Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb im offenen Verfahren (EU) gemäß § 17 VgV für
 - Objektplanung gemäß § 34 HOAI
 - TGA-Planung, Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8 (Planung für Heizung, Lüftung, Sanitär, Kältetechnik, Mess-, Steuer- und Regeltechnik) gemäß § 55 HOAI
 - TGA-Planung, Anlagengruppe 7 (Küchenplanung) gemäß § 55 HOAI
 - TGA-Planung, Anlagengruppen 4, 5 und 6 (Planung für Starkstrom, Fernmelde- und Informationstechnik sowie Fördertechnik) gemäß § 55 HOAI

Diese Leistungen sind jeweils mit einem Auftragsumfang der Leistungsphasen 1 - 9 auszuschreiben, wobei mit Auftrag lediglich die Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt werden, um dem Aufruf zur Vorplanung durch das Ministerium nachkommen zu können. Die folgenden Leistungsphasen können stufenweise abgerufen werden.

Zudem sind die folgenden Leistungen zu beschaffen, die gemäß der Schwellenwertbetrachtung jedoch unterhalb des Schwellenwerts liegen und daher im Rahmen von Angebotseinholungen beauftragt werden können:

- Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI
- Freianlagenplanung gemäß § 39 HOAI
- Projektsteuerungsleistungen gemäß § 2 AHO, Heft 9, Projektmanagement

Für die Durchführung der beiden Schritte bedarf es der Beauftragung von Dienstleistungen (Erstellen RFP und Durchführen von VgV-Verfahren bzw. Angebotseinholungen).

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister